****

**PRESSEINFORMATION xx.xx.xxxx**

|  |
| --- |
|  |
|  | **Radbegeisterte mit pfiffigen Geschenken überraschen** |
|  |  |

Schenken macht glücklich. Dennoch ist es immer wieder eine Herausforderung das passende Geschenk zu finden. Schließlich soll es zur Persönlichkeit des Beschenkten passen und auf dessen Wünsche eingehen, gleichzeitig individuell sein und doch im finanziellen Rahmen liegen. Gute Anhaltspunkte bei der Wahl des richtigen Geschenkes können Alltags- und Freizeitgestaltung des Beschenkten sein: Die Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen (AGNH) hat einige Ideen für den Gabentisch zusammengestellt, die radbegeisterte Herzen höherschlagen lassen.

**Die Botschaft zählt: Upcycling statt neukaufen**

Geschenke müssen nicht immer neu gekauft werden. Oft macht gerade der persönliche Wert eines Gegenstandes den besonderen Reiz aus. Warum also nicht selbst kreativ werden und bereits Vorhandenes „upcyclen“, also durch Bearbeitung aufwerten? Das ist nicht nur nachhaltig, sondern beweist auch, dass man sich Gedanken über den Beschenkten und dessen Bedürfnisse gemacht hat. Beliebte Upcycling-Projekte sind alte Fahrradklingeln oder Getränkehalter für den Fahrradlenker, mit denen das Getränk immer griffbereit ist. Mit buntem Acryllack und gut klebenden Stickern lassen sich solche Zubehörteile im Handumdrehen ganz individuell gestalten. Auf diese Weise erstrahlt sonst ausrangiertes Material in wenigen Handgriffen in neuem Licht!

**Mit kreativen Hinguckern begeistern**

Wer für eine größere Anschaffung – etwa ein E-Bike – Geld zur Seite legt, freut sich über selbstgebastelte Geldgeschenke, die dem Wert durch fröhliche Basteleien Ausdruck verleihen. Denn Geld muss man nicht in einem langweiligen Umschlag überreichen: Viel mehr Eindruck macht eine selbstgebastelte Miniaturlandschaft, auf dem neben einem Fahrrad das Ortschild von [Kommunenname] zu erkennen ist. Einzelne Scheine eignen sich gut zur Modellierung zu einem aus Geldscheinen gebastelten Miniaturfahrrad. Für all diejenigen, die mit Strick- oder Häkelnadel umgehen können: Neben Mützen für die eigenen Ohren stehen wollene, farbenfrohe Dekorationen für den Fahrradlenker hoch im Trend. So wird das Fahrrad zu einem außergewöhnlichen Hingucker und lässt sich an der Abstellanlage obendrein schnell wiederfinden. Wer im Winter auf dem Fahrrad schnell kalte Hände bekommt, wird die selbstgestrickten Handwärmer lieben.

**Gemeinsame Momente im Sattel verbringen**

Die wertvollsten Geschenke sind meist die, die gemeinsam erlebt werden. Warum also nicht einfach mal Zeit zu zweit oder in der Gruppe verschenken? Ein selbstgebastelter Erlebnisgutschein für eine ausgeklügelte Radtour mit anschließendem Picknick oder Besuch in einer Eisdiele lässt nicht nur das Herz des Beschenkten höherschlagen, denn gemeinsam lassen sich wahre Glücksaugenblicke im Fahrradsattel erleben. [Wenn es organisierte Radtouren/ thematische Routen/ spannende, touristische Ziele in Ihrer Kommune gibt, auf die Sie hier aufmerksam machen möchten, bitte ausführen.]

**Ideen frei!**

Schenken bedeutet, die Freude des Gebens in seiner ganzen Breite zu zelebrieren – Basteleien, handwerkliche Arbeiten oder Gutscheine, die von Herzen kommen, sind daher eine gute Wahl, wenn es darum geht, dem Beschenkten große Freude zu bereiten. Doch auch spontane Geschenke für Radfahrbegeisterte – beispielsweise Reflektoren oder ein „Notfall-Kit“ bestehend aus Hustenbonbons und Taschentüchern – begeistern beim Gegenüber. Die Vielfalt an Ideen ist groß und der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Und bei allem gilt: Die Freude am Fahrradfahren steht immer im Mittelpunkt.

**Nahmobilität in Hessen – Einfach machen!**

Für eine klimafreundliche Mobilität von morgen: Das Land Hessen verfolgt das Ziel, den Anteil des Fuß- und Radverkehrs auf Wegen innerhalb der Städte und Gemeinden in Hessen deutlich zu erhöhen und damit die Lebensqualität für alle zu verbessern. Um die Landkreise, Städte und Gemeinden bei der Stärkung des Fuß- und Radverkehrs vor Ort zu unterstützen hat das Land Hessen die Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen (AGNH) ins Leben gerufen. In der AGNH tauschen sich über 170 hessische Gemeinden, Städte und Landkreise aus und machen sich durch ihre vielfältigen Maßnahmen und Aktionen für die Förderung von Nahmobilität auf lokaler Ebene stark. Auch [Kommunenname] ist seit [Jahr des Beitritts] Mitgliedskommune in der AGNH.

**Weitere Informationen auf** [www.nahmobil-hessen.de](http://www.nahmobil-hessen.de)

**Pressekontakt:**

Name Vorname

E-Mail:

Telefon:

*>> bitte entfernen*

*Anleitung:*

*Alle blau markierten Felder sind auszufüllen.*

*bitte entfernen <<*